

Oderkreuzfahrt

mit MS Saxonia

Das Odertal und Schlesien können Sie neu entdecken und noch dazu aus einer besonderen Perspektive: von einem Flusskreuzfahrtschiff aus. Die Oder, lange Zeit Grenzfluss zwischen politischen Welten, kann nun ihrer neuen Bestimmung als Verbindung zwischen Polen und Deutschland gerecht werden. Ihre Flussreise auf der Oder führt Sie durch eine alte Kulturlandschaft. Es ist eine Fahrt in die Geschichte Europas. Ausgangspunkt Ihrer Reise ist Berlin-Spandau. Auf einer Stadtrundfahrt entdecken Sie die Spree-Metropole Berlin. Dann kreuzen Sie auf Havel und Oder-Havel-Kanal. Von Frankfurt/Oder aus können Sie den Spreewald besuchen und während einer Kahnfahrt die Schönheiten des Biotops genießen. Das barocke Zisterzienser-Kloster Leubus und die alte Hauptstadt Schlesiens, Breslau (heute bekannt als Wrocław), sind weitere Höhepunkte Ihrer Oder-Reise. Das von der Schneekoppe überragte Krummhübel, die Ankirche in Brückenberg und das malerische Städtchen Hirschberg sind nur einige Stationen eines interessanten Ausfluges in das zauberhafte Riesengebirge. Von Eisenhüttenstadt führt ein Ausflug zum Kloster Neuzelle. Ein Besuch in Oderberg, geprägt durch die Geschichte der Trockenlegung des Oderbruchs durch Friedrich den Großen sowie das Kloster Chorin und Potsdam mit dem Schloss Sanssouci runden Ihre Reise ins Land von Rübezahl ab.

Reiseprogramm:

1. Tag: Berlin-Spandau

In Berlin-Spandau heißt Sie die Crew Ihres Flussschiffes ab 17:00 Uhr herzlich willkommen.

2. Tag: Berlin-Spandau - Oranienburg - Schiffshebewerk Niederfinow – Hohensaaten

geplante Abfahrt: 08:15 Uhr

geplante Ankunft: 13:15 Uhr / geplante Ankunft: 13:30 Uhr

geplante Ankunft: 22:00 Uhr

geplanter Landausflug: Stadtrundfahrt Berlin

Kaum eine andere Stadt der Welt hat in den letzten Jahrzehnten so viel Beachtung gefunden wie Berlin. Teilung, Blockade, Insellage und schließlich die Vereinigung haben die Stadt und ihre Bewohner geprägt. Berlin ist im Umbruch, es wächst zusammen, was zusammen gehört, und die wiedererlangte Funktion der Hauptstadt drückt heute der Stadt ihren Stempel auf. Per Bus geht die Fahrt ins Zentrum. Die wichtigsten Sehenswürdigkeiten wie Kurfürstendamm, Gedächtniskirche, Brandenburger Tor, Potsdamer Platz, Dom und Alexanderplatz stehen auf dem Programm. Preis ca. 33,- €

3. Tag: Hohensaaten - Frankfurt/Oder

geplante Abfahrt: 05:00 Uhr

geplante Ankunft: 14:00 Uhr

geplanter Landausflug: Spreewald mit Kahnfahrt

Von der Schiffsanlegestelle fährt der Bus Sie direkt nach Lübben. Die Stadt Lübben ist mit ihren rund 15.000 Einwohnern nur ein sehr kleiner Ort und wird auch gern das "Tor zum Unter- und Oberspreewald" genannt. Schon der Name weist auf die schöne Lage Lübbens im Biosphärenreservat Spreewald hin. Kurzer Fußweg zur Kahnanlegestelle, von wo Sie an einer einstündigen Kahnfahrt durch die kleinen Wasserstraßen teilnehmen. Nach der Kahnfahrt haben Sie dann noch etwas Zeit zur freien Verfügung. Preis ca. 35,- €

4. Tag: Frankfurt/Oder - Krosno Odrzanskie / Polen - Odereck - Neusalz / Polen

geplante Abfahrt: 06:00 Uhr

geplante Ankunft: 13:00 Uhr / geplante Abfahrt: 13:30 Uhr

geplante Ankunft: 18:00 Uhr / geplante Abfahrt: 18:15 Uhr

geplante Ankunft: 23:00 Uhr

geplanter Landausflug: Grünberg

Dieser Ausflug führt in die einzige Weinregion Polens. Der Bus erwartet Sie bereits an der Liegestelle von Krosno Odrzanskie und bringt Sie in das rund 40 Kilometer entfernte Zielena Gora (Grünberg). Bei einem Rundgang in Grünberg besichtigen Sie das historische Stadtzentrum mit Rathaus und Hungerturm. Bei einem Museumsbesuch erfahren Sie mehr über die Geschichte der Region, insbesondere über die Entwicklung der Weinberge. Preis ca. 38,- €

5. Tag: Neusalz / Polen - Maltzsch / Polen

Flussfahrt auf der Oder

geplante Abfahrt: 07:30 Uhr

geplante Ankunft: 22:00 Uhr

6. Tag: Maltzsch / Polen - Breslau / Polen

geplante Abfahrt: 06:00 Uhr

geplante Ankunft: 13:00 Uhr

geplanter Landausflug: Stadtrundfahrt

Wroclaw (Breslau) ist die größte Stadt Niederschlesiens mit vielen gotischen und barocken Denkmälern. Auf der Stadtrundfahrt sehen Sie im östlichen Stadtviertel die Volkshalle (Hala Ludowa), ein imposanter Rundbau aus Stahlbeton, der von 1912-1913 errichtet wurde. Die Halle ist 42 Meter hoch, hat eine Kapazität von 6.000 Sitzplätzen und wird für Tagungen, Konzerte und Ausstellungen genutzt. Auf der Dominsel (Ostrów Tumski) befindet sich der Dom St. Johannes der Täufer, den Sie von innen besichtigen. Im Stadtzentrum befindet sich der "Ring" mit vielen Cafés und Restaurants sowie eines der wertvollsten Baudenkmäler Polens: das Rathaus. Die Perle der gotisch-renaissancezeitlichen Architektur ist der Stolz der Stadt. Im Rathaus befindet sich seit 1960 das historische Museum. Am Ufer der Oder befinden sich die Hauptgebäude der traditionsreichen Universität von Wroclaw. Die kunstvoll ausgemalte Leopoldina-Aula gilt als eine der wertvollsten Barockräume Polens (Mi. geschlossen). Preis ca. 33,- €

7. Tag: Breslau / Polen

geplanter Landausflug: Kloster Leubus

Bei der Schleuse von Brzeg Dolny (Dyhernfurth) verlassen Sie das Schiff und steigen um auf den Bus, der Sie bereits erwartet. Die Fahrt bringt Sie nach Lubiaz (Leubus). Hier besichtigen Sie das herrliche, an der Oder gelegene gleichnamige Zisterzienserkloster (Innenbesichtigung). Der barocke Klosterbau war zur Zeit seiner Entstehung der größte des Kontinents. 1175 als erste Niederlassung dieses Ordens in Schlesien gegründet, erlebte das Kloster in den ersten hundert Jahren eine kulturelle und wirtschaftliche Blüte, was die Gründung und Besiedlung von vier Tochterklöstern in Schlesien als auch Polen erlaubte. Damit einher ging auch die Ausbreitung des Einflusses auf geistiger und wirtschaftlicher Ebene. Der Bus bringt Sie wieder zum Schiff, welches Sie bereits an der Schleuse von Redzin erwartet. Preis ca. 27,- €

geplanter Landausflug: Schweidnitz und Fürstenstein

Am nördlichen Rand der Stadt Waldenburg liegt das größte Schloss Schlesiens - Schloss Fürstenstein (Ksiaz). Das Schloss wurde im 13. Jahrhundert erbaut und beherbergt heute über 400 Räume und Säle. Immer wieder wurde es in seiner wechselvollen Geschichte umgebaut und erweitert. Nach der Besichtigung fahren Sie weiter in das nahegelegene Swidnica. Erstmals wurde Schweidnitz im Jahre 1249 erwähnt und kann seither auf eine bewegte Geschichte zurückblicken. Schweidnitz blühte nach der Industrialisierung auf und wurde nach Breslau zweitreichste Stadt Schlesiens. Preis ca. 30,- €

8. Tag: Breslau / Polen - Brzeg Dolny / Polen - Glogau / Polen - Bytom / Polen

geplante Abfahrt: 05:00 Uhr

geplante Ankunft: 08:00 Uhr / Abfahrt: 08:30 Uhr

geplante Ankunft: 16:00 Uhr / Abfahrt: 18:00 Uhr

geplante Ankunft: 21:00 Uhr

geplanter Landausflug: Riesengebirge

(Ganztags mit Lunchpaket) Das Riesengebirge ist die höchste Gebirgskette der Sudeten und bildet die Grenze zwischen Tschechien und Polen. Am Fuße des höchsten Berges, der Schneekoppe, liegt Karpacz (Krummhübel), einer der meistbesuchten Erholungsorte im Riesengebirge. Sie besichtigen dort die alte hölzerne Kirche, die in Südnorwegen beim Wang See im 13. Jahrhundert gebaut wurde. Im 19. Jahrhundert hatte der Maler Christian Dahl die Kirche vor dem Abriss bewahrt, indem er die Kirche zu König Friedrich Wilhelm IV. brachte. Die Kirche wurde zerlegt und mit Schiff und Pferdewagen in Stücken nach Schlesien gebracht. Auf dem Weg nach Schreiberhau (Szklarska Poreba), dem größten Erholungsort Niederschlesiens, haben Sie einen kurzen Fotostopp beim Wasserfall. Während der Mittagspause (Lunchpaket vom Schiff) haben Sie etwas Zeit zur freien Verfügung. Anschließend fahren Sie mit dem Bus nach Hirschberg (Jelenia Góra). Diese Stadt überstand den 2. Weltkrieg unbeschädigt und so prägen wunderschöne Häuser aus dem 16. bis 18. Jahrhundert und das barocke Rathaus das Stadtbild. Rückfahrt zum Schiff. Preis ca. 50,- €

9. Tag: Bytom / Polen – Eisenhüttenstadt

geplante Abfahrt: 05:30 Uhr

geplante Ankunft: 15:00 Uhr

geplanter Landausflug: Kloster Neuzelle

Von Eisenhüttenstadt bringt Sie Ihr Reisebus nach Neuzelle. Dort angekommen steht die Besichtigung der Klosterkirche, der katholischen Stiftskirche St. Marien, auf dem Programm. Danach besichtigen Sie bei einem geführten Rundgang die Klosterbrauerei. Hier sehen Sie, wie die Mönche ihr typisches Bier herstellen. Nach diesem abwechslungsreichen Programm fahren Sie per Bus zurück zu Ihrem Schiff. Preis ca. 30,- €

10. Tag: Eisenhüttenstadt - Groß Neuendorf - Oderberg - Niederfinow – Lichterfelde

geplante Abfahrt: 07:00 Uhr

geplante Ankunft: 13:00 Uhr / geplante Abfahrt: 14:00 Uhr

geplante Ankunft: 16:30 Uhr / geplante Abfahrt: 18:00 Uhr

geplante Ankunft: 23:30 Uhr

geplanter Landausflug: Kloster Chorin

Durch zum Teil unberührte Natur und Waldgebiete geht es mit dem Bus zum Kloster Chorin. Der Bau ist einzigartig, vor allem die zahlreichen verzierten Giebel fallen ins Auge. Sie besichtigen das Kloster, welches 1270 entstand, von innen. Es weist romanische und

orientalische Bauelemente auf, wurde aber im Stil der Backsteingotik vollendet. Im Mittelalter galt das Zisterzienserkloster als bedeutendes Zentrum für Baukunst und Landwirtschaft und bestand als solches bis 1542. Vor, während und nach dem 30-jährigen Krieg erlitt das Kloster immense Schäden und es drohte der Verfall. Erste ernennenswerte Erhaltungs- und Rekonstruktionsmaßnahmen erfolgten erst im 19. Jahrhundert nach den Plänen des Baumeisters Carl Friedrich Schinkel. Nach der Besichtigung bringt der Bus Sie nach Niederfinow, wo sich das älteste in Betrieb befindliche Schiffshebewerk Deutschlands befindet. Preis ca. 30,- €

11. Tag: Lichterfelde - Oranienburg - Berlin-Spandau

geplante Abfahrt: 08:00 Uhr

geplante Ankunft: 18:00 Uhr

geplanter Landausflug: Stadtrundfahrt Potsdam

Potsdam liegt an der Havel. Dieser Fluss bildet um die Stadt herum ein Gewirr aus größeren und kleineren Seen. Ein Idyll, welches den großen Kurfürsten Friedrich Wilhelm schon vor über 350 Jahren dazu verführte, den kleinen märkischen Ort zur zweiten brandenburgischen Residenz zu wählen. Über 200 Jahre wurde daran gearbeitet. Die Barockstadt der vielen Schlösser ist sehr vielschichtig. Schloss Sanssouci ist nur ein Teil und die Perle davon. Die Busfahrt führt an den wichtigsten Baudenkmalern vorbei, unterbrochen von zahlreichen Stopps. Höhepunkt ist natürlich der Besuch der Schloss- und Parkanlagen von Sanssouci (nur Außenbesichtigung möglich). Preis ca. 33,- €

12. Tag: Berlin-Spandau

Nach einem letzten Frühstück an Bord heißt es bis gegen 10:00 Uhr Abschied nehmen. Sie verlassen Ihr Flussschiff und treten mit hoffentlich vielen neuen Eindrücken im Gepäck Ihre individuelle Heimreise an.

Wichtiger Hinweis:

Änderung des Reiseverlaufs und der Ausflüge bleiben vorbehalten. Wenn bspw. wegen Niedrig- oder Hochwasser eine Strecke nicht befahren werden kann, behält sich die Reederei das Recht vor, die Gäste dieser Strecke mit Bussen zu befördern. Unter Umständen ist der Umstieg auf ein anderes Schiff erforderlich.

Reisetermine: März & Oktober 2010

Reisepreis: ab € 1.149,- pro Person in der 2-Bett-Kabine (Frühbucher)

Leistungen:

- Flussreise in der gewählten Kategorie (alles Außenkabinen mit Dusche/WC)
- Ein- und Ausschiffungsgebühren, Hafentaxen
- Vollpension an Bord, beginnend mit dem Abendessen des ersten Tages und endend mit dem Frühstück am letzten Tag
- Willkommenscocktail
- Benutzung der Bordeinrichtungen und Liegestühle
- Versicherungsschein

nicht eingeschlossen:

- An- und Abreise
- Landausflüge (an Bord buchbar)
- nicht genannte Mahlzeiten und Getränke, Trinkgelder, Reiseversicherungen, sonstige nicht genannte Leistungen

Reisetermine:

Saison A: 31.03.-01.04.210

Saison B: 31.10.-11.11.2010

Kabinentypen/Preise - pro Person:

Kategorie	Deck	Kabinentyp	Preis Saison A p.P.	Preis Saison B p.P.
A	Hauptdeck achtern	Zweibettkabine	€ 1.199,-	€ 1.299,-
B	Hauptdeck	Zweibettkabine	€ 1.399,-	€ 1.499,-
C	Oberdeck	Zweibettkabine	€ 1.599,-	€ 1.699,-
D	Hauptdeck	Einzel	€ 2.099,-	€ 2.199,-
E	Oberdeck	Einzel	€ 2.299,-	€ 2.399,-

Frühbucherrabatt:

€ 50,- pro Person bei Buchung bis zum 30.09.2009

Anreisemöglichkeiten mit der Bahn:

Preise pro Person für die Hin- und Rückfahrt inklusive IC/EC/ICE mit der Deutschen Bahn zwischen Ihrem Heimatbahnhof und Berlin.

2. Klasse ohne Bahncard	2. Klasse mit Bahncard	1. Klasse ohne Bahncard	2. Klasse mit Bahncard
€ 110,-	€ 86,-	€ 180,-	€ 150,-

Schiffsinformation: MS Saxonia (****)

Entdecken und erleben Sie in komfortabler Atmosphäre die Schönheit zwischen Elbe und Oder. MS Saxonia bietet durch eine 4-Sterne Ausstattung und moderne Technik die besten Voraussetzungen für eine komfortable und gelungene Flussreise. An Bord erwartet Sie eine geschmackvolle Einrichtung im Salon, Restaurant und den Kabinen. Ein gepflegtes, elegantes Restaurant sorgt für Ihr leibliches Wohl, ebenso wie die freundliche europäische Crew, die Sie verwöhnt und umsorgt. Das ideale Schiff für diese Gewässer.

Technische Daten:

Baujahr:	2001
Flagge:	Schweiz
Klassifikation:	★★★★
Kapazität:	88 Passagiere
Länge/Breite:	82 m x 9,5 m
Tiefgang:	1,2 m
Besatzungsmitglieder:	22 Personen
Stromspannung:	220 V
Kabinen:	45



Ihr Schiff:

3 Passagierdecks
 elegantes Panoramarestaurant (1 Tischzeit)
 behaglicher Salon mit gemütlicher Bar
 Foyer mit Rezeption/Souvenirshop
 Sonnendeck mit Liegestühlen und Gartenmöbel sowie Schattenplätze

Bordleben:

Sportlich-elegante Atmosphäre, legere Kleidung, zum Kapitänsabende ist für den Herrn ein Anzug bzw. für die Dame ein festliches Kleid angebracht (keine Abendbekleidung), Bordsprache Deutsch, Bordwährung Euro, gängige Kreditkarten und EC-Karte werden akzeptiert, erfahrene Reiseleitung, das Rauchen von Zigaretten, Zigarren und Pfeifen ist nur auf dem Sonnendeck gestattet.

Verpflegung:

Vollpension mit reichhaltigem Frühstücksbuffet, Mittagessen, Nachmittagskaffe/Tee und Kuchen, Abendessen, mehrgängige Menüs guter internationaler Küche und vegetarisches Essen, Mitternachtssnack

Unterhaltung:

Panoramabar, Livemusik, kleine Bücherei, Brett- und Kartenspiele

Kabinenausstattung:

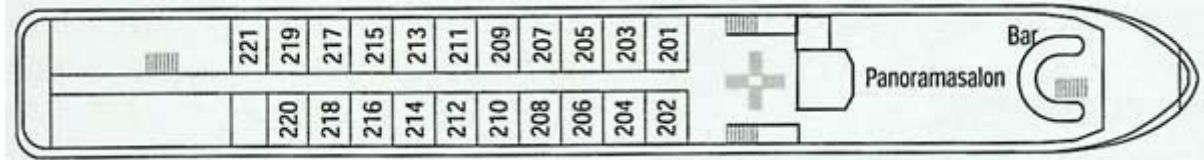
Alle Kabinen liegen außen und sind komfortabel und geschmackvoll eingerichtet. Auf dem Oberdeck große Panoramafenster, im oberen Teil zum Öffnen, auf dem Hauptdeck kleinere Fenster (nicht zu öffnen), Dusche/WC, Fön, Klimaanlage, Farb-TV/Bordradio, Minikühlschrank, Safe, Schiffstelefon, Stromspannung 220 V Wechselstrom.
 Kabinengröße: ca. 11 - 13 qm (Zweibettkabine)

Information zu Kabinen der Kategorie A:

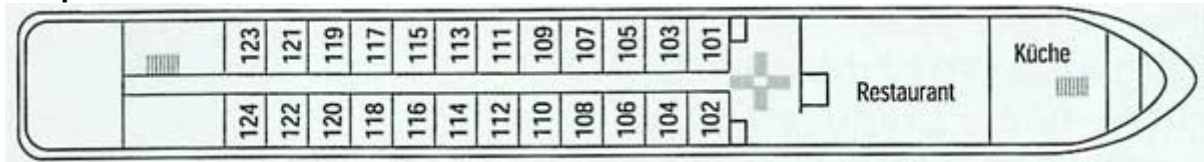
Lage der Kabinen im hinteren Bereich des Schiffes, bei fahrendem Schiff verstärkte Maschinengeräusche.

Deckplan:

Oberdeck:



Hauptdeck:



Weitere Informationen und weitere Schiffsbilder finden Sie auch im Internet unter:
http://www.loewenstark-reisen.de/schiffsbeschreibungen/76_saxonia/info.html